



KRITERIEN FÜR GREEN EVENT OBERÖSTERREICH

Für die Veranstaltung mit dem Titel _____ am _____,

beantragt von _____

Zu erwartende Gästeanzahl: _____

Green Event Oberösterreich ist die Auszeichnung für nachhaltig geplante und durchgeführte Veranstaltungen. Grundlage sind die österreichweit einheitlichen Mindestanforderungen der Initiative [Green Events Austria](https://www.green-events.at/). Diese werden durch weitere Qualitätskriterien des Landes Oberösterreich ergänzt.

GEA = Mindestanforderungen Green Events Austria **OÖ+** = Qualitätskriterium des Landes Oberösterreich

1. GEA	Gut erreichbarer Veranstaltungsort und Anreisemöglichkeit ohne PKW Der Veranstaltungsort ist so gewählt, dass er bei der An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß und/oder mit dem Fahrrad von der Mehrheit der Gäste erreicht bzw. verlassen werden kann. Umsetzung:
2. GEA	Vorrangige Kommunikation einer klimaschonenden An- und Abreise Teilnehmer:innen werden bereits bei der Bewerbung der Veranstaltung zu einer klimaschonenden An- und Abreise eingeladen. Verbindungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln sowie Fuß- und Radwege werden gut sichtbar dargestellt und vorrangig erklärt. Umsetzung:
3. OÖ+	Motivation zu einer klimaschonenden An- und Abreise Veranstalter:innen unterstützen klimaschonende Mobilität durch geeignete Maßnahmen, etwa genügend Fahrradabstellplätze, eine gute Beschilderung für Fußgänger:innen, Mitfahrbörsen, Shuttledienste oder im Preis inkludierte Tickets für öffentliche Verkehrsmittel. Umsetzung:



4. GEA OÖ+	Lebensmittel: Biologisch, saisonal und regional Im Rahmen der Veranstaltung werden saisonale, regionale und biologisch produzierte Lebensmittel und Getränke verwendet. Bio-Produkte tragen ein entsprechendes Gütesiegel. → Richtwert OÖ: Mindestens ein Gericht sowie je ein alkoholisches und antialkoholisches Hauptgetränk in Bio-Qualität. Regional bedeutet grundsätzlich: Hauptwertschöpfung innerhalb von 40 km. Umsetzung:
5. GEA	Fleischfreie Gerichte vegetarisch oder vegan Die Verpflegung ist überwiegend fleischfrei ausgerichtet und beinhaltet vegetarische sowie vegane Angebote. Mindestens ein vegetarisches oder veganes Hauptgericht wird angeboten. Umsetzung:
6. GEA	Fair gehandelte Produkte Nicht regionale Lebensmittel wie Kaffee, Tee, Kakao oder Schokolade werden aus fairem Handel bezogen. Umsetzung:
7. OÖ+	Vermeidung von Lebensmittelabfall Es werden nur so viele Lebensmittel beschafft, wie voraussichtlich verbraucht werden. Mitarbeiter:innen, Gastronomiepartner:innen und Gäste werden zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen angehalten. Verwertbare Überschüsse werden nach Möglichkeit weitergegeben oder weiterverwendet. Umsetzung:
8. GEA	Papier und Druck Sämtliche veranstaltungsrelevante Druckwerke werden nach dem Prinzip des minimalen Ressourcenaufwands hergestellt: geringe Auflage, digitale Alternativen und umweltfreundliches Papier. Richtwert: 100 % Recyclingpapier. Umsetzung:



9. GEA	Mehrweggeschirr und Mehrwegverpackung Getränke werden entsprechend dem in Oberösterreich geltenden Mehrweggebot in Mehrweggebinden eingekauft. Für den Ausschank werden Porzellantassen, Gläser oder Mehrwegkunststoffbecher verwendet. Speisen werden mit Mehrweggeschirr und Mehrwegbesteck ausgegeben. Getränkedosen und Einmalportionsverpackungen werden nicht verwendet. Gesetzlich oder sicherheitsbedingte notwendige Ausnahmen sind zu begründen. Umsetzung:
10. GEA	Abfalltrennung Nicht vermeidbare Abfälle werden in allen Veranstaltungsbereichen entsprechend regionalen Abfalltrennsystem gesammelt und fachgerecht entsorgt. Ausreichende, gut gekennzeichnete Sammelbehälter werden für die jeweils anfallenden Abfallarten bereitgestellt. Umsetzung:
11. GEA	Ressourcenschonung Veranstalter:innen achten auf den effizienten Einsatz von Wasser, Strom und Wärme sowie auf die Verwendung von umweltfreundlichen Materialien. Erneuerbare Energiequellen werden nach Möglichkeit genutzt. Dekomaterialien werden sparsam eingesetzt und wiederverwendet. Umsetzung:
12. GEA	Aktive Kommunikation des Angebots Nach positiver Prüfung und ausdrücklicher Freigabe durch das Land Oberösterreich darf die Veranstaltung als "Green Event Oberösterreich – Landesauszeichnung für nachhaltige Veranstaltungen" bezeichnet werden. Das Green-Event-Logo und das Landeslogo werden entsprechend den geltenden Gestaltungsvorgaben verwendet. Umsetzung:
13. GEA OÖ+	Kommunikation der Maßnahmen und Logoverwendung Veranstalter:innen kommunizieren frühzeitig, dass es sich bei der Veranstaltung um ein Green Event des Landes OÖ handelt und welche Maßnahmen konkret umgesetzt werden. Das Green Event-Logo (siehe unten) und jenes des Landes OÖ werden konsequent positioniert. Umsetzung:



14. GEA	Barrierefreiheit und soziale Verantwortung Veranstalter:innen reduzieren Barrieren bestmöglich und kommunizieren barrierefreie Angebote rechtzeitig. Teilnehmer:innen mit Mobilitäts-, Hör-, Seh- oder anderen Beeinträchtigungen werden entsprechend ihren Anforderungen unterstützt. Für Menschen in schwierigen Lebenssituationen werden nach Möglichkeit günstige Eintrittsmöglichkeiten geschaffen. Umsetzung:
15. OÖ+	Extremwetterereignisse Veranstalter:innen beurteilen witterungsbedingte Risiken und treffen angemessene Vorkehrungen für Extremwetterereignisse. Dazu zählen insbesondere Schattenspende, Trinkwasserversorgung, Brandschutz, Unwetterwarnung, sichere Rückzugsbereiche sowie ein geregelter Abbruch- und Evakuierungsablauf. Umsetzung: